

## Halloween-Gebetsaufruf

Liebe Geschwister,

von einem Bruder der Marien Schwesternschaft in Darmstadt erhielten wir die Bitte um Gebetsunterstützung, die wir gerne an euch weiterleiten.

Er schrieb uns:

*„Ein Gebetsanliegen in DEUTSCHLAND :*

*Auf einem Berg, außerhalb von Darmstadt, liegt die Burgruine Frankenstein.*

*Ende Oktober, also in wenigen Wochen, findet dort das größte Halloweenfest Europas statt.*

*Über 3 Wochenenden (ab 21.10.- 6.11.) kommen ca. 15.000 Menschen zusammen, um mit Dutzenden von Monstern Halloween zu feiern. Der für manche so harmlos erscheinende Spaß, zieht dunkle Mächte an. Das Thema in diesem Jahr ist: DIE HÖLLE.*

*Seit vielen Jahren wird für diesen Ort gebetet. Die letzten Male sammelte sich jeweils am 31. Oktober (also der Halloween-Nacht) eine Gruppe von Christen in der Burgkapelle. Mitten im Halloween-Treiben beten sie Gott an, im Glauben, dass durch die Anbetung ein Licht in die Dunkelheit gebracht wird, die die Finsternis weichen lässt. Wir danken für jedes Gebet.“*

*Infos :*

*[http://www.frankenstein-halloween.de/content/e580/e584/index\\_ger.html#e1182](http://www.frankenstein-halloween.de/content/e580/e584/index_ger.html#e1182)*

Ich fand dazu noch folgende Informationen:

*„Es waren in Darmstadt stationierte amerikanische Soldaten, die der Burg in den siebziger Jahren zu neuer Popularität verhelfen, indem sie dort erstmals eine große Halloween-Party veranstalteten. Mittlerweile findet auf Burg Frankenstein alljährlich an drei Wochenenden im Oktober und November das angeblich größte Grusel-Spektakel Deutschlands statt. So groß ist der Andrang, dass die Zufahrtswege abgesperrt werden und ein Bustransfer eingerichtet wird. Einer keltischen Legende zufolge sollen an Allerseelen, also am 1. November, die im Laufe des Jahres Verstorbenen als Geister zurückkehren. Dabei versuchen sie, sich der Körper der Lebenden zu bemächtigen, um selbst wieder lebendig zu werden. Um das zu verhindern, löschten die Menschen am Abend vor Allerheiligen, am „All Hallows Evening“, alle Lichter, hüllten sich in Lumpen und verunstalteten ihre Gesichter mit Dreck und Farbe. So - oder so ähnlich - halten es auch die Besucher des Halloween-Spektakels auf dem Frankenstein und lassen sich dabei von professionellen Schauspielern und zahlreichen Spezialeffekten erschrecken und unterhalten.*

*(Aus : [http://peterheckert.org/index.php?option=com\\_content&view=article&id=141&Itemid=143](http://peterheckert.org/index.php?option=com_content&view=article&id=141&Itemid=143) )*

An immer mehr Orten in Deutschland wird Halloween gefeiert- durch gezielte Vermarktung wird hier eine neue wirtschaftliche Einnahmequelle erschlossen, die immer mehr Menschen in eine Verbindung mit der Finsternis hineinführt . Lasst uns darauf mit einer besonderen Anbetung Jesu in dieser Zeit antworten - am besten mit Lobpreisnächten am 31. Oktober.

**Gebet:**

- **Bitte um Vergebung für die Hinwendung unseres Volkes zu heidnischen Kulturen (Psalm 14)**
- **Erheben wir den mächtigen Namen Jesu - der über alle Mächte und Gewalten Herr ist (Apg.4,12 und Psalm 148)**
- **Bitte um Schutz für die Kinder, die immer mehr in diese Halloweenfeste hineingezogen werden- dass Gott sie zu den Veranstaltungen hinzieht, wo sich Christen bemühen, ihnen eine Alternative anzubieten.**

*Seid gesegnet in eurem Gebet,*

*Rosemarie Stresemann*